

# Pressemitteilung

## Sparkasse Saarbrücken steht vor letzter Hürde zum Großen Preis des Mittelstandes 2017

**Pressereferent  
Dirk Dumont**

Neumarkt 17  
66117 Saarbrücken

Telefon (0681) 504 2716  
Telefax (0681) 504 2724

Email: [dirk.dumont@sk-sb.de](mailto:dirk.dumont@sk-sb.de)



**Bedeutendster deutscher Wirtschaftswettbewerb ist auf der Zielgeraden – Sparkasse Saarbrücken als einziges saarländisches Kreditinstitut auf dem Weg ins Finale vertreten.**

Für den 23. Wettbewerb um den ‘Großen Preis des Mittelstandes 2017’ wurden zu Jahresbeginn in den 16 Bundesländern insgesamt 4.923 mittelständische Unternehmen nominiert. Erstmals gehörte die Sparkasse Saarbrücken auf Vorschlag des Regionalverbandes Saarbrücken und der Landeshauptstadt zum Kreis der Auserwählten. Ein beachtlicher Erfolg für einen der wichtigsten Arbeitgeber im wirtschaftlichen Ballungsraum des Saarlandes, denn nur jedes tausendste Unternehmen Deutschlands erreicht die begehrte Nominierungsliste.

Jetzt ist Halbzeit und der bedeutendste deutsche Wirtschaftswettbewerb geht auf die Zielgerade. Nach einer ersten Sichtung und Vorauswertung der unternehmensspezifischen Juryunterlagen haben in diesem Jahr bundesweit lediglich 839 der nahezu 5.000 nominierten Unternehmen die zweite Wettbewerbsstufe erreicht. Als einziges saarländisches Kreditinstitut konnte die Sparkasse Saarbrücken diese vorletzte Stufe, die Aufnahme in die sogenannte Juryliste, erklimmen.

Eine weitere wichtige Hürde auf dem Weg ins Finale ist geschafft. Das sieht auch Uwe Johmann so, schwerpunktmäßig für den Firmenkundensektor ver-

# Pressemitteilung

---

**Pressereferent  
Dirk Dumont**

Neumarkt 17  
66117 Saarbrücken

Telefon (0681) 504 2716  
Telefax (0681) 504 2724

Email: [dirk.dumont@sk-sb.de](mailto:dirk.dumont@sk-sb.de)

antwortlicher Vorstand der Sparkasse Saarbrücken. Denn nach der erfolgreichen Nominierung zu diesem Wettbewerb jetzt auch noch souverän die zweite Wettbewerbsstufe zu erreichen, gilt schon als besondere Leistung und Eintrittskarte ins „Netzwerk der Besten“.

Als einziger Wirtschaftspreis Deutschlands betrachtet der ‘Große Preis des Mittelstandes’ nicht allein Zahlen, Innovationen oder Arbeitsplätze, sondern das Unternehmen als Ganzes und in seiner komplexen Rolle in der Gesellschaft. Gerade unter diesen Aspekten sieht Johmann die größte saarländische Sparkasse in einer Vorreiterrolle: „Wer den Wirtschaftsstandort Saarland stärken und die Lebens- und Arbeitsqualität in unserer Region verbessern will, muss neue Wege beschreiten. Wir haben in den letzten Jahren eine Vielzahl innovativer Projekte initiiert und dabei Ministerien, Kommunen, Kammern, Verbände und Unternehmen eingebunden, um den einzelnen Maßnahmen eine breite Basis zu verschaffen.“ In diesem Zusammenhang verweist der Sparkassenvorstand auf die Unternehmensbörse SaarLorLux als einzigartige Plattform für Unternehmer, Nachfolger, Investoren und Erfinder, „die sich mittlerweile deutschlandweit etabliert und zum Erfolgsmodell entwickelt hat.“

Der von der Oskar-Patzelt-Stiftung vergebene ‘Große Preis des Mittelstandes’ ist die begehrteste Wirtschaftsauszeichnung in Deutschland und ein Aushängeschild für die angesehene Marke ‘Made in Germany’. Deshalb ist das Erreichen der Juryliste schon eine besondere Auszeichnung für die Sparkasse Saarbrücken, die gespannt der Juryentscheidung im September entgegenfiebert.